

TC Edelweiß Gröbenzell – Sport- und Jugendkonzept

(Stand: März 2024)

Zielsetzungen

- Wir wollen sportliche und gesellige Aktivitäten miteinander verbinden.
- Vereinsverbundenheit ist für uns von großer Bedeutung. Wir freuen uns über alle Mitglieder, die unseren Verein beleben und sich aktiv einbringen.
- Der TCE ist ein Familienverein. Unsere Aktivitäten richten sich gleichermaßen auf Kinder, Jugendliche und Erwachsene aus.
- Wir sehen sportliche Attraktivität als eine wichtige Voraussetzung für ein aktives Vereinsleben. Die sportlichen Ambitionen dürfen aber nicht zu Lasten der Identifikation mit dem TCE als Familienverein gehen.
- Wir sehen unsere 1. Damen- und 1. Herrenmannschaft sowie die 1. Kinder- und Jugendmannschaften als Aushängeschild für unsere sportliche Attraktivität, mit dem sich unsere Mitglieder identifizieren. Wir wollen diese Mannschaften fördern. Wir erwarten im Gegenzug von den Spielern und Spielerinnen Engagement für und Identifikation mit dem TCE.
- Unsere sportlichen Ziele erreichen wir ausschließlich mit unseren Mitgliedern. Bei der aktiven Anwerbung von externen Spielern und Spielerinnen ist eine ordentliche Mitgliedschaft eine wichtige Voraussetzung für die Verbundenheit mit dem TCE.
- Wir setzen auf unsere eigene Jugend, die wir fördern und motivieren. Das Engagement im Verein über das eigene Spiel hinaus schafft Nachhaltigkeit. Wir legen großen Wert auf die frühzeitige Integration von Jugendlichen in den Erwachsenenbereich.
- Wir fördern die Geselligkeit neben dem Platz und den Breitensport. Gemütliches Beisammensein auf unserer Clubterrasse, Zuschauen bei den Punktspielen, Grillabende, Mixed-Treffs und vieles mehr sind zentraler Bestandteil des sportlich - geselligen Konzepts beim TCE.

Mannschaften

- Wir möchten möglichst viele Altersklassen für die Erwachsenen und für die Kinder sowie die Jugend mit mindestens einer Mannschaft besetzen. Weitere Mannschaften sind wünschenswert - bei entsprechender Anzahl an spielwilligen Mitgliedern - insbesondere auch zur Heranführung an die Punktspiele oder zur Integration Jugendlicher in den Erwachsenenbereich.
- Wir streben für alle unsere ersten Mannschaften ein sportlich attraktives Niveau an. Für D/H00 gilt die Südliga 1 als Mindestziel.
- Alle Mannschaften einer Altersklasse sollen als gemeinsames Team agieren, das sich ohne „Silobildungen“ gegenseitig unterstützt.

- Für alle Mannschaftsführer und Mannschaftsführerinnen empfehlen wir den Abschluss eines Oberschiedsrichter Lehrgangs beim BTV. Die Kosten dafür werden nach erfolgreicher Absolvierung vom TCE erstattet.
- Die Bildung und Unterstützung von Kinder- und Jugendmannschaften haben für uns eine hohe Priorität. Die gegenseitige Unterstützung im Team, der Spaß am Wettbewerb und die Entwicklung von Freundschaften schaffen Freude für die Spieler und Nachhaltigkeit für den Verein.
- Jugendliche sollen frühzeitig in den Erwachsenenbereich integriert werden. Um dies zu fördern, soll für D00 mindestens eine zweite Mannschaft, für H00 eine zweite und dritte Mannschaft langfristig etabliert werden.
- Für Altersklassen, in denen nicht genügend Spieler oder Spielerinnen im TCE zur Verfügung stehen, um eine Mannschaft zu bilden oder um das angestrebte sportliche Niveau zu erreichen, kann eine Spielgemeinschaft erwogen werden. Eine Zustimmung des TCE Vereinsausschusses ist hierfür im ersten Jahr der Bildung notwendig.

Training

- Es stehen mindestens zwei hauptamtliche Trainer/Trainerinnen (min. B-Lizenz DTB) für das Training der Mannschaften und für Individual/Privattraining zur Verfügung. Die hauptamtlichen Trainer/Trainerinnen werden ergänzt durch lizenzierte C-Trainer/Trainerinnen, die möglichst aus dem eigenen Verein stammen. Trainer/Trainerinnen ohne Lizenz (mindestens abgeschlossene C-Trainer Ausbildung) dürfen nur als Assistenz bei gleichzeitiger Anwesenheit eines/r hauptamtlichen Trainers/Trainerin tätig werden. Das gesamte Trainerteam unterstützt gleichermaßen breiten- und leistungssportlich orientierte Spieler und Spielerinnen.
- Der Erwerb von B- und C-Trainerlizenzen für Clubmitglieder wird gefördert. Der TCE übernimmt die Ausbildungsgebühren, wenn der/die Trainer/Trainerin im Anschluss an die erfolgreich abgeschlossene Ausbildung für mindestens drei Jahre dem TCE (inkl. der Lizenz zur Bezuschussung durch das LRA) zur Verfügung steht. Die Erstattung muss beim Sportwart beantragt werden und erfolgt in Stufen verteilt über drei Jahre.
- Jede Erwachsenen-Mannschaft (d.h. jede Altersklasse) kann eine Stunde Training pro Woche mit einem/r Trainer/Trainerin vereinbaren und dafür Plätze vorbelegen. D/H00 stehen jeweils zwei Stunden pro Woche zu. Das Training ist grundsätzlich von den Mannschaften selbst mit den Trainern/Trainerinnen abzusprechen und zu finanzieren, wenn nicht anderweitig unter dem Punkt *Förderkonzept* geregelt.
- Die ersten Jugendmannschaften (M/W 12/15/18) erhalten im Sommer zwei Stunden, im Winter eine Stunde Training pro Woche mit einer/m Trainer/Trainerin. Plätze werden dafür vorbelegt.
- Die Trainer/Trainerinnen, die im Rahmen des *Förderkonzepts* tätig sind, verfolgen eine sportliche Ambition für die Mannschaften. Sie unterstützen die von ihnen trainierten Mannschaften auch bei den Punktspielen. Art und Umfang werden von Jugend- und Sportwart mit den hauptamtlichen Trainern/Trainerinnen besprochen.

- Die Trainer/Trainerinnen fördern aktiv die angemessene Integration von Jugendlichen in die Damen- und Herrenmannschaften, Kommunikation und Teamgeist der Mannschaften und das Engagement der Spieler und Spielerinnen für den TCE.

Förderkonzept

- Die finanzielle Förderung durch den Verein zielt weitestgehend auf die Mannschaften der Jugend und der 1. Damen/Herren 00 ab. Zusätzlich hierzu erfolgt die Bereitstellung von Bällen und Bewirtungszuschuss für die Punktspiele, was grundsätzlich allen Mannschaften gewährt wird, sowie ein Pauschalzuschuss für Mannschaften, die im Sommer in der Landesliga 1 oder höher spielen. Dieser Zuschuss beträgt €500 für die Landesliga 1 und verdoppelt sich bei Aufstieg in die Bayernliga. Er ist zweckgebunden für Mannschaftstraining mit Trainer zu verwenden (Nachweis hierfür ist zur Auszahlung einzureichen).
- Für Jugendliche ermöglicht der TCE durch ein besonders günstiges Beitragssystem eine Grundförderung, die es unabhängig von jeglichen Leistungskriterien allen Jugendlichen ermöglicht ohne große finanzielle Belastungen die Freude am Tennissport zu erleben.
- Zusätzlich zur Grundförderung durch niedrige Beitragssätze unterstützt der Verein die jeweiligen Kader der ersten Mannschaften der Altersklassen U12/15/18 m/w mit einem teamorientierten Fördertraining. Der jährliche Zuschuss pro Mannschaft beträgt bei U15/18 €2.000 für die Mannschaften in der Südliga 2. Bei Abstieg halbiert sich der Zuschuss im Folgejahr, bei Aufstieg verdoppelt er sich. Für die U12 m/w Mannschaften beträgt der Zuschuss ligaunabhängig jeweils €2.000. Die Kader werden jeweils neu zum 1.4. und 1.10. eines jeden Jahres vom Trainerstab, Jugend – und Sportwart gemeinsam bestimmt. Kriterien hierfür sind neben der sportlichen Perspektive sowie der regelmäßigen Teilnahme an den Punktspielen und am Clubturnier auch das allgemeine Verhalten auf und neben dem Platz. Dabei sind uns insbesondere sportliche Fairness, gegenseitiger Respekt, Teamgeist und Gastfreundlichkeit wichtig.
- Die Mannschaften der Damen/Herren 00 werden pro Saison mit einem Zuschuss zu den Trainingskosten von jeweils €2.000 für Mannschaften in der Südliga 2 vom Verein gefördert. Bei Abstieg halbiert sich der Zuschuss im Folgejahr, bei Aufstieg verdoppelt er sich. Analog der Kriterien zur Förderung der Jugendmannschaften wird auch für die Damen/Herren 00 Spieler und Spielerinnen eine sportliche Perspektive, eine regelmäßige Teilnahme an den Punktspielen und am Clubturnier, sowie entsprechendes allgemeines Verhalten auf und neben dem Platz vorausgesetzt.
- Spieler und Spielerinnen aus den Kadern der geförderten Mannschaften sollten an Kreis- oder Bezirksmeisterschaften teilnehmen und werden dafür mit der Hälfte des Nenngelds unterstützt.

Turniere

- Der Verein veranstaltet regulär in einer Saison i.d.R. folgende Turniere mit vorrangig sportlicher Zielsetzung:
 - Clubmeisterschaften Einzel: Ende Juli
 - Clubmeisterschaften Doppel und Mixed: Drittes Wochenende im September
 - Zwei bis vier LK-Turniere: Jeweils am Wochenende zu punktspielfreien Zeiten
 - Kreismeisterschaften im Zuge der Rotation im Kreis FFB (ca. alle 4-5 Jahre)
- Für die Turniere wird die Anlage an den entsprechenden Tagen komplett blockiert (7-8 Wochenendtage pro Saison in Jahren ohne Kreismeisterschaft).
- Für die Clubmeisterschaften werden mindestens folgende Konkurrenzen ausgeschrieben:
 - Einzel D/H00/60, U9/12/14/16
 - Doppel D/H00
 - Mixed

Konkurrenzen werden ab einer Mindestteilnehmerzahl von 4 ausgetragen, bei geringerer Teilnehmerzahl werden Konkurrenzen zusammengelegt. Bei Teilnehmerzahlen bis 6 wird im Gruppenmodus, bei mehr Teilnehmern in KO-Runden mit Nebenrunde gespielt.

- Die LK-Turniere sollen den TCE Mannschaftsspielern und -spielerinnen die Möglichkeit geben, ihre LK zu verbessern. Gleichzeitig stellen die LK-Turniere eine Einnahmequelle dar, aus der sich Zuschüsse für die sportliche Förderung finanzieren lassen. Letztlich soll dabei auch attraktives Tennis auf der Anlage des TCE geboten werden, wodurch Zuschauer angezogen werden und ein geselliges Momentum entsteht. TCE Mitglieder zahlen für vom TCE veranstaltete LK-Turniere halbes Nenngeld (die BTV-Gebühr ist voll zu zahlen).

Breitensport - und Geselligkeit

Folgende breitensportlichen Veranstaltungen werden vom Verein organisiert:

- Antennis: Saisonauftakt, Begrüßung NeumitgliederInnen
- Hallenturnier: Anfang Januar, Halle Zillerhof
- Mixed/Doppel-Format: Regelmäßig donnerstags 17-20h

Die breitensportlichen Veranstaltungen sollen möglichst begleitet werden von einem geselligen Rahmenprogramm, z.B. gemeinsames Grillen / Essen